HAUS DER SPRACHMITTLUNG

Informationen zur Akquise von Sprachmittler*innen

Welche Wege können Sie als Pool oder Vermittlungsstelle von Sprachmittlungseinsätzen gehen, um neue Sprachmittler*innen für Ihr Sprachmittlungsangebot zu werben?

Die Tätigkeit als Sprachmittler*in ist in Rheinland-Pfalz stark durch das Ehrenamt geprägt. Entsprechend hoch ist die Fluktuation der Sprachmittler*innen und es werden immer wieder neue engagierte Personen gesucht, die sich als Sprachmittler*innen betätigen möchten.

Um die Qualität des Sprachmittelns in RLP und für Ihre Institution weiterzuentwickeln, wäre folgendes Profil für zukünftige Sprachmittler*innen hilfreich:

- Mehrsprachigkeit bzw. Zweisprachigkeit (Deutsch und eine relevante Zweitsprache) mit ausgeprägten Fähigkeiten im mündlichen Ausdruck und in der Verarbeitung des Gesagten. Dabei sind Angaben zu Sprachniveaus wie B2 nur eine Orientierung, aber keine Garantie.
- Vorerfahrungen im Bereich der Sprachmittlung und/oder eine Bereitschaft zur Qualifizierung.
- Bereitschaft, das zentrale Rollenprofil einer sprachmittlenden Person zu erfüllen – dieses beinhaltet Verschwiegenheit, Allparteilichkeit, Neutralität, Korrektheit und Vollständigkeit, Transparenz.
- Bereitschaft zu einem Aufnahmegespräch mit dem Pool, um Sprache und Qualifikationsbedarfe zu evaluieren.

Das Haus der Sprachmittlung schlägt Ihnen vor, folgende Institutionen in Ihrer Region zu kontaktieren, um neue Sprachmittler*innen zu gewinnen:

- Religiöse Gemeinden oder kulturelle Vereine, Communitys und Selbstorganisationen
- Kommunen – z. B. Beirat für Migration und Integration und Integrationsbeauftragte*r der Stadt, des Landkreises oder der Verbandsgemeinde
- Anbieter von Sprachkursen mit Kursen, die mit mindestens B2-Sprachniveau abschließen
- Hochschulen allgemein sowie die Bereiche „Bereich Deutsch als Fremdsprache/Zweitsprache“ und „Internationale Studierende“
- Regionale Ehrenamtsbüros und Netzwerke (Runde Tische, Netzwerk regionale Wirtschaftsförderung)
- Migrationsberatungsstellen

Das Haus der Sprachmittlung kann aber auch für Pools und Vermittlungsstellen über seine Kanäle überregional Werbung betreiben. Hier wäre ein Hinweis auf unserer Homepage oder in unserem Newsletter oder die Ansprache von uns bekannten Netzwerkpartner*innen in der Region möglich.

Sollten Sie Fragen oder Anliegen zum Thema Sprachmittlung haben, schreiben Sie uns: info@haus-der-sprachmittlung.de und abonnieren Sie unseren Newsletter!

Im Auftrag von:

RheinlandPfalz
MINISTERIUM DES INNERN, FÜR INTEGRATION UND VERKEHR